

ÖGB-Katzian: „Wir legen den Preis für das Arbeitszeitgesetz gemeinsam fest“

Utl.: 900 Kollektivvertrag-VerhandlerInnen beraten in Wien über
gemeinsame Forderungen der Gewerkschaften =

Wien (OTS) - „Das neue Arbeitszeitgesetz ist ein schlechtes Gesetz. Es gefährdet die Gesundheit, die Freizeit und die Lebensqualität der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, ihre Freizeit wird in die Hände der Arbeitgeber gelegt. Die Mitbestimmung der Betriebsrätinnen und Betriebsräte, die in tausenden Betriebsvereinbarungen quer durch alle Branchen die flexible Arbeitszeit ihrer KollegInnen fair regelt, zählt nicht mehr. Das können wir nicht hinnehmen, jetzt wenden wir uns an die Besteller dieses Gesetzes, an die Industrie- und Wirtschaftsunternehmen“, eröffnete ÖGB-Präsident Wolfgang Katzian die erste KV-VerhandlerInnen-Konferenz aller Gewerkschaften in der Wiener Meta-Stadt mit rund 800 VerhandlerInnen aus ganz Österreich.++++

Das Datum der Konferenz ist nicht zufällig gewählt, am 20.September fällt der Startschuss für die Herbstlohnrunde. „Jährlich werden über 450 Kollektivverträge verhandelt und abgeschlossen. Sie beinhalten eine Reihe von wichtigen Spielregeln für das Arbeitsleben, vor allem Regelungen für das Einkommen und für faire Arbeitszeiten“, so Katzian weiter. Die Verhandlerinnen und Verhandler beraten erstmals gemeinsam, wie sie mit diesem neuen Arbeitszeitgesetz umgehen. „Uns geht es um konkrete Verbesserungen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die wir bei den KV-Verhandlungen durchsetzen wollen. Die Anforderungen für die Arbeitnehmer, die bei 30 Grad im Schatten eine Straße asphaltieren, unterscheiden sich von jenen, die im klimatisierten Büro mit der Lösung komplexer Herausforderungen beschäftigt sind. Im Gegensatz zur Bundesregierung fahren wir nicht mit dem Kamm über alles drüber, wir achten auf die unterschiedlichen Bedürfnisse“, kündigte Katzian an: „Wir werden Branche für Branche für Verbesserungen im Sinne der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kämpfen. Der Kollektivvertrag ist eine gute Möglichkeit zur Gestaltung der Arbeitszeit, diesen Herbst ist Zahltag – wir legen den Preis gemeinsam fest!“

~

Rückfragehinweis:

Litsa Kalaitzis

ÖGB Kommunikation
Pressesprecherin des ÖGB-Präsidenten
+43 (1) 53444 39281
+43 676 817 111 553
www.oegb.at
www.facebook.com/oegb.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2018-09-18/11:14

181114 Sep 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180918_OTS0089